



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Az. 133.06-02

Drucksachen-Nr. XIX/0691
22.05.2012

Antrag

- öffentlich -

der BAbg. Jersch, Jobs, Heilmann - Fraktion Die Linke
der BAbg. Lühr und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (GAL-Bergedorf)

Beratungsfolge	am	TOP
Bezirksversammlung Bergedorf	31.05.2012	11.2

Abgeordnetenwatch (Antrag Die Linke/ GAL)

Sachverhalt:

Die Bürger/innenbeteiligung gewinnt auch außerhalb der Wahllokale immer mehr Bedeutung. Insbesondere der Austausch mit potenziellen Wählerinnen und Wählern, aber auch Mitbürgerinnen und Mitbürgern ohne Wahlrecht, ist wichtig, um eine schnelle Rückkoppelung zwischen den Mitgliedern politischer Gremien und der Bevölkerung zu ermöglichen.

Dafür stehen bereits heute verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Eingaben oder das Aufsuchen von Sprech- oder Fragestunden für Bürger/innen sind die wohl gängigsten Formen. Bei den bestehenden Wegen ist aber immer auch eine Hemmschwelle zu überwinden.

In Wahlkampfzeiten hat sich als probates und niedrighschwelliges Medium die Internet-Plattform von 'abgeordnetenwatch' bewährt. Hier fragen Bürgerinnen und Bürger ihre Kandidat/inn/en und erhalten in der Regel zeitnahe Antworten. Als moderiertes Forum ist sichergestellt, dass es einen geordneten Fluss von Fragen und Antworten gibt.

'Abgeordnetenwatch' baut derzeit bundesweit kommunale Angebote legislaturbegleitend auf. Damit haben Bürgerinnen und Bürger nicht nur zur Wahlkampfzeit Möglichkeit, sich an ihre Kandidat/inn/en zu wenden, sondern auch nach der Wahl an die dann gewählten Abgeordneten.

Beschlussvorschlag:

In die nächste Sitzung des Hauptausschusses wird ein Vertreter oder eine Vertreterin von 'abgeordnetenwatch' eingeladen, um das kommunale 'abgeordnetenwatch' darzustellen und zu erläutern, unter welchen Voraussetzungen eine Aufnahme Bergedorfs in das Angebot stattfinden kann.

Anlage/n:

ohne Anlagen